

AGFEO

AGFEO OS

Firmware-Version 2.2

Kurzübersicht neue Funktionen



ES-Kommunikationssysteme

Kurzvorstellung der Highlights der neuen Firmware-Version
Alle Angaben ohne Gewähr

Stand 01.07.2019LB

Unterstützung für AGFEO Dashboard (Lizenz)

AGFEO Dashboard ist die neue Steuersoftware für AGFEO ES-Systeme. Es löst den TK-Suite Client ES ab und ist als Desktop-Applikation für MS Windows, macOS, Linux, als SmartPhone App für Android und iOS erhältlich. Durch das perfekte Zusammenspiel mit dem ES-System sind neben Standard-CTI-Funktionen auch die Visualisierung und Steuerung zahlreicher Anlagenfunktionen und der Gebäudeinfrastruktur möglich. Somit ist das AGFEO Dashboard mehr als nur ein CTI/UC-Client. Es ist das Cockpit zum ES-System.

Unterstützung der neuen SENSORfon Systemtelefone ST 53 und ST 56

Neben den bekannten Systemendgeräten können nun auch die neuen Geräte der SENSORfon Serie an den ES-Kommunikationssystemen betrieben werden.

Darkmode für ST 53

Für das neue ST 53 (IP) SENSORfon kann ein DarkMode optional konfiguriert werden. Hierbei werden Displaytexte und der Tastenausdruck in weißem Text auf dunklem Grund (invers) dargestellt.

Optionale Sprechwegsteuerung für SIP Geräte direkt über Anlage

Problemstellung IP Endgeräte in anderen Netzsegmenten. Für eine korrekte Sprechwegsteuerung und ohne spezielle Firewallregeln zu erstellen, kann die Übertragung der RTP-Pakete nun unter Berücksichtigung der entsprechenden Kanalbelegung und -Verfügbarkeit optional über die Anlage erfolgen.

Getrennte Konfigurationsmöglichkeit der Ruftöne

Die entsprechende Rufprofil-Option wurde überarbeitet. Unabhängig von evtl. anderen dem Benutzer zugewiesenen Telefon kann nun der Rufton für jedes Gerät individuell eingerichtet werden.

Unterstützung weiterer ALARMSERVER (ESPA)

Neben Alarmservern der Firma Temeno werden nun auch Geräte unterstützt, die als internes SIP Gerät betrieben werden. So z.B. die RedOne Serie von PointOmega/Sikom.

Unterstützung für GIRA 834 plus Lichtruf-System SIP Komponenten

Komponenten des GIRA 834 plus Lichtruf-Systems, die einen SIP Anruf auslösen können, werden nun unterstützt.

Erweiterung der Stapelwahl – Kamerabildanzeige

Wird die Wählgerätefunktion des ES-Systems genutzt, kann nun bei einem solchen Alarmanruf auch ein Kamera-URL (JPG) hinterlegt werden. Bei Ausführen der internen Stapelwahlfunktion kann somit auch ein Bild an die gerufenen Endgeräte übertragen werden.

Erweiterung der Standortkoppelung über SIP Extern (TechBlog)

Acht zusätzliche Funktionen – inkl. der Anzeige des rufenden internen Benutzernamens an die signalisierenden Geräte der Hauptanlage – optimieren nun die bestehende SIP/SIP Koppelung.

Umstellung auf SIP Templates (Vorlagendateien)

Zusätzlich zur automatischen Registrar-Erkennung, können nun alle Provideranpassungen auch über Vorlagendateien erfolgen. Hierbei ist optional ein Automatismus einrichtbar, der sicherstellt, dass das ES-System immer über die neuesten zum SIP Provider passenden Templates verfügt.

Neue Webseite: Providertemplates

Eine neue Übersichts- und Konfigurationsseite zu der SIP-Template Funktion erweitert die Webansicht.

www.agfeo.de/providertemplates

Ein/Ausklappmechanismus

Zur besseren Übersichtlichkeit können nun SIP Konten in der Ansicht minimiert bzw. erweitert werden.

DECT IP Ladeschalenevent

Mit dem DECT IP Ladeschalenevent erweitern wir den AGFEO Systemgedanken 4.0 entscheidend. Durch einfaches heraus- bzw. zurückstellen eine DECT IP Handteils, kann nun eine nahezu beliebige Funktion (z.B. Anrufschutz Tischapparat etc.) ausgeführt werden.

Automatischer Verbindungsdatenexport (zeitgesteuert)

Das ES-System ist nun in der Lage neue Verbindungsdaten automatisiert (Wochentag/Zeit) oder manuell (Funktionstaste) als EMail zu senden.

Zeitgesteuertes Schalten von Busy on Busy je Rufnummer

Die Besetzt bei Besetzt Funktion lässt sich nun über die Multifunktion in Abhängigkeit des Wochen- bzw. Feiertags oder Zeit automatisiert schalten.

Zeitgesteuertes Umschalten der Begrüßungsansage der AIS Funktion

Die Begrüßungsansagen der AIS-Funktion lassen sich nun über die Multifunktion in Abhängigkeit des Wochen- bzw. Feiertags oder Zeit automatisiert schalten ohne, dass hierfür ein weiterer AIS-Kanal benötigt wird.

Wahlmöglichkeit bei Kontakthanlage am ST zwischen Allgemeinen Ordner und Privater Ordner

Beim Anlegen eines neuen Kontaktes direkt an einem Systemendgerät kann nun festgelegt werden, ob dieser Kontakt für alle Benutzer (Allgemeiner Ordner) oder nur für den Benutzer (Privater Ordner) zugänglich sein soll.

Namensauflösung auch an Kontaktordnern, die das „alle User“ Recht aufweisen

Neben Kontakten aus dem „Allgemeinen Ordner“ können nun auch bei ankommenden Rufen Namensauflösungen vorgenommen werden, wenn sich der Kontakt in anderen (z.B. importierten) Kontakt-Ordnern vorhanden ist. Hierzu ist diesem Ordner das Benutzer-Recht „Alle Benutzer“ zuzuweisen.

separates Recht für „Lizenzwerb“

Über die Rechteverwaltung des ES-Systems kann nun einem Anlagenbenutzer das Recht zum Lizenzwerb explizit freigeschaltet werden, ohne hierfür den Admin-Zugang nutzen zu müssen.

Wahl ohne Abheben

Sofern für das Systemtelefon aktiviert, schaltet dieses schon direkt bei Eingabe der ersten Ziffern- bzw. Zieltaste in den Freisprechmodus und stellt somit automatisch (umgehend) die Verbindung her.

Anzeige von Anlagenlimits

Eine neue Reiterkarte im Bereich /Hardware/Allgemein informiert nun über maximale Systemgrenzen und auf Basis der aktuellen Konfiguration über die bestehende Nutzung.

TAPI Anpassungen

Zur vereinfachten TAPI Inbetriebnahme bzw. Support wurde die TAPI-Konfigurationsseite überarbeitet. Diese informiert und bewertet nun die Standort-Informationen des PC-Arbeitsplatzes.

manuelles Einspielen von Gerätefirmwareupdates auf integrierten ES-Updateserver

Der interne Updateserver für angeschlossene Endgeräte ermöglicht nun den individuellen Austausch der Firmware-Version je Gerätetyp.

verschlüsseltes Backup

Backups können nun mit einem Passwort vor Fremdzugriff geschützt und verschlüsselt werden. ACHTUNG: Es gibt keine Hintertür!

Überarbeitung des Backup-Dialogs

Der Backupdialog wurde vollständig überarbeitet.

benutzerdefiniertes Löschen der Anlagenkonfiguration

Es können nun auch weitere Teilbereiche (z.B. nur Verbindungsdaten, nur Kontakte) gelöscht werden, ohne das ES-System gleich in den Auslieferungszustand versetzen zu müssen.

Neues Format beim Ausdruck der Tastenbeschriftungen

Wird über die Webkonfiguration die Tastenbeschriftung der Funktionstasten für Systemendgeräte ausgedruckt, erfolgt nun eine Optimierung (z.B. rechtsbündig, mittig).

Nachfolgend die Änderungen im BEREICH SMARTHOME SERVER

Neue Funktion: SmartHome Busy Lamp

Im Bereich AGFEO.TK kann ein neuer BelegtSensor für User- bzw. Geräteaktivität eingerichtet werden. Wird dieser im TK-Teil dann einem bestehenden Benutzer zusätzlich zu seinem Endgerät eingetragen, so können Gerätezustände (belegt/frei) auch über SmartHome Objekte ausgegeben werden (z.B. Flurlicht „an“, wenn Benutzer telefoniert etc.)

Unterstützung weiterer HomeMatic IP Sensoren

Einige HomeMatic IP Sensoren verwendeten veränderte Protokolldaten. Das ES-System wertet diese nun korrekt aus.

Unterstützung weiterer EnOcean TIPPFUNK Komponenten

Aktuell werden derzeit 40 EnOcean Komponenten vom ES-System, ergänzend zu KNX und HomeMatic unterstützt.